Aus der Sitzung des Marktgemeinderates Velden vom 11.09.2024

16.09.2024 09:09 von Verena Meindl

Zu Beginn der Sitzung wurde der Marktgemeinderat über fünf Bauanträge als Angelegenheit der laufenden Verwaltung in Kenntnis gesetzt.

Für den Markt Velden wurde im Jahr 2023 durch das Fachbüro Dittlmann aus Passau ein Feuerwehrbedarfsplan erstellt. Aus diesem geht hervor, dass in der Feuerwehr Velden zukünftig die technische Hilfeleistung wieder eine wichtigere Rolle spielen soll. Im Bedarfsplan wird als Ersatzbeschaffung für das LF16/12 ein HLF 10 und im Jahr 2041 für das LF 20 ein TLF 3000 empfohlen. Um den Prozess frühzeitiger durchführen zu können, wurde von den Kommandanten der Feuerwehr vorgeschlagen, das empfohlene LF 20 im Jahr 2025 mit dem vorhandenen THL-Satz und kleineren Anpassungen zu einem HLF 20 aufwerten zu lassen und das LF 16/12 im Jahr 2026 durch ein TLF 3000 zu ersetzen. Der Marktgemeinderat befürwortet den Vorschlag. Die Zustimmung der Kreisbrandinspektion und der Regierung von Niederbayern und eine positive Stellungnahme des Kreisbrandrats Englbrecht liegen bereits vor. Die Verwaltung wurde beauftragt, den notwendigen Ausnahmeantrag für die geplante Aufwertung des LF 20 zu stellen und die entsprechenden Angebote einzuholen.

Die Kellerbergschützen Eberspoint haben geplant ein neues Lasergewehr mit Luftgewehrstand zu beschaffen. Mit dem neuen Gewehr soll auch Jugendlichen unter zwölf Jahren die Möglichkeit gegeben werden, am Schießsport teilzunehmen. Der Marktgemeinderat Velden gewährt den beantragten gemeindlichen Zuschuss für die Beschaffung des Luftgewehrs in Höhe von 20 % der durch Rechnung nachgewiesenen Kosten. Da keine Mittel im diesjährigen Haushalt vorgesehen sind, erfolgt die Auszahlung im Jahr 2025.

Mit Schreiben vom 19. August 2024 hat Albert Hubert sein Mandat als Mitglied des Marktgemeinderates Velden mit Ablauf des 11. September 2024 niedergelegt. Seinen Austritt begründete er damit, dass sich sein Lebensmittelpunkt seit einigen Monaten nicht mehr in Velden befindet und es ihm aufgrund der großen räumlichen Entfernung nicht mehr möglich ist, sein kommunales Ehrenamt auszuüben. Er bedankte sich beim Gemeinderat für die schöne Zeit im Marktgemeinderat und die stets respektvolle Zusammenarbeit. Es war für ihn eine ehrenvolle Aufgabe, in diesem Gremium tätig sein zu dürfen. Der Gemeinde Velden wünschte er weiterhin eine gute Entwicklung. Bürgermeister Ludwig Greimel bedauerte das Ausscheiden des engagierten Gemeindevertreters. Mit einem Geschenk bedankte er sich für die Tätigkeit von Albert Huber im Marktgemeinderat seit dem 01. Mai 2008. Da Albert Huber der Unabhängigen Liste Velden (ULV) angehört, wird zunächst Hans Stammler (sen.) formal über die Listennachfolge informiert. Wenn er wie angekündigt ablehnt, wird Michael Schneider als nächster Nachfolger das Amt übernehmen und erstmals in der nächsten Gemeinderatssitzung im Oktober anwesend sein.

Der Bau des Dirtparks in der Jahnstraße wird in der kommenden Woche fertiggestellt. Nach Auffassung von Bürgermeister Ludwig Greimel wurde dort mit vertretbaren Mitteln eine gelungene Aufwertung des Freizeitangebots für Kinder und Jugendliche geschaffen. Dies gilt besonders unter dem Aspekt, wenn man die lange Vorgeschichte sowie die damaligen Kosten für die Schaffung eines Bikeparks betrachtet. Im Rahmen der Möglichkeiten haben Jugendliche die Firma senderparks by Simon Moratz und den Bauhof bei den Bauarbeiten unterstützt. Die Freigabe und offizielle Inbetriebnahme des Dirtparks erfolgt nach der notwendigen Abnahme durch den TÜV.

Nach mehrmaligem Nachhaken der Verwaltung hat das Amt für Ländliche Entwicklung Regen den vorzeitigen Maßnahmenbeginn für eine Zuwendung zur Beschaffung eines Boulderwürfels erteilt. Für die geschätzten Kosten von rund 64.000 Euro ist eine Förderung in Höhe rund von 27.000 Euro beantragt. Aufgrund der notwendigen Ausschreibung ist mit einer Realisierung voraussichtlich im Frühjahr 2025 zu rechnen.

Die Gemeindebücherei Velden im alten Rathaus am Marktplatz hat bei einer Bewertung vom Sankt Michaelsbund 14 von 15 Mindestanforderungen erfüllt und deshalb das Bücherei-Siegel in Gold erhalten. Kriterien sind unter anderem die Anzahl der Entleihungen, das Veranstaltungsangebot, die Benutzerorientiertheit von Medienangebot und Öffnungszeiten, regelmäßige Fortbildungen, Raumgröße, Bücherei-IT, ein ausreichender Medienetat sowie ein aktuelles und attraktives Angebot. Der Markt Velden freut sich über die Auszeichnung und erwähnt in diesem Zusammenhang die hervorragende Leitung durch Jennifer Kreisel und die großartige ehrenamtliche Unterstützung von einem großen engagierten Team.

Die Leitstellentechnik der Feuerwehr muss erneuert werden, um den aktuellen Anforderungen gerecht zu werden und die Einsatzfähigkeit langfristig sicherzustellen. Dafür wurde vom Marktgemeinderat eine Angebotsvergabe beschlossen.

Am Ende der Gemeinderatssitzung verabschiedete sich Verwaltungsleiter Thomas Schratzenstaller nach ca. 850 durchgeführten Sitzungen des Marktgemeinderates, der Schulverbandsversammlung und Sitzungen der Gemeinschaftsversammlung Velden. Er bedankte sich bei den Mitgliedern des Marktgemeinderates für die stets gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Martin Bauer als seinen Nachfolger als Verwaltungsleiter konnte er in den vergangenen Monaten gut einarbeiten. Mit ihm wurde ein Mann mit Erfahrung in dieser vielseitigen Leitungsfunktion gefunden, der die Aufgabe bestimmt bestens ausüben wird. Bürgermeister Ludwig Greimel dankte Thomas Schratzenstaller für seine langjährige Verbundenheit mit dem Markt Velden und den engagierten Einsatz.

Foto: Bürgermeister Ludwig Greimel verabschiedet Marktgemeinderatsmitglied Albert Huber



Zurück